

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Coronavirus hat in Deutschland durch die inzwischen aufgetretenen Infektionen eine hohe Aufmerksamkeit erlangt. Auch wenn das Ausmaß derzeit im Vergleich zur Grippewelle bisher keinen Grund zu übergroßer Besorgnis liefert, sollten wir alle auf vorsorgliches Verhalten achten und damit die Ansteckungsgefahr mit dem neuen Virus, aber auch mit dem „normalen“ Grippevirus so gering wie möglich halten. Bereits durch wenige, aber konsequente Maßnahmen ist das Ansteckungsrisiko deutlich einzugrenzen. Die Experten in unserem Haus haben die wichtigsten Fakten für Sie zusammengestellt:

1. Bitte bewahren Sie Ruhe. Das **Risiko ist gering**, sich aktuell in Sachsen oder Thüringen mit dem neuartigen Coronavirus anzustecken.
2. Nutzen Sie die von unseren Fachkräften für Arbeitssicherheit und Betriebsärzten **empfohlenen Schutzmaßnahmen**: regelmäßiges und richtiges Händewaschen; Husten- und Niesetikette einhalten (in die Armbeuge); Mindestabstand von 1-2 Metern zu krankheitsverdächtigen Personen einhalten. Das Tragen von Handschuhen, Mundschutz oder auch die Verwendung von Desinfektionsmittel ist nicht notwendig.
3. **Verzichten** Sie auf unnötigen **Körperkontakt**, wie zum Beispiel das Händeschütteln.
4. Stärken Sie Ihr **Immunsystem**, es ist Ihr größter Schutzfaktor in der Infektionsprävention.
5. Kommen Sie **nicht krank an den Arbeitsplatz** (wie bei anderen Erkrankungen auch).
6. **Vertrauen** Sie den Experten im Haus. Ein eigens eingerichtetes Gremium berät sich **regelmäßig** zur aktuellen Situation. Sollten weitere Maßnahmen notwendig werden, werden Sie umgehend darüber informiert.
7. Informieren Sie sich auf den Internetseiten des Robert-Koch-Instituts (RKI) und des Bundesgesundheitsministeriums. Zudem finden Sie auf unserer [Informationsplattform für Infektionskrankheiten](#)
 - unter anderem Informationen zum Umgang mit überregionalen Dienstreisen, Großveranstaltungen, Kundenkontakt sowie erweiterten Homeoffice-Möglichkeiten,
 - Antworten auf arbeitsrechtliche Fragen und
 - die Kontaktdaten von wichtigen Ansprechpartnern.

Die Arbeitsabläufe innerhalb der AOK PLUS sind nicht vom Coronavirus gefährdet und können wie gewohnt fortgeführt werden. Das Wohl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter steht jederzeit im Fokus. Dazu stehen wir in engem Austausch mit den zuständigen Stellen. Wir werden Sie über die aktuelle Entwicklung auf dem Laufenden halten und sobald es notwendig sein sollte, umgehend entsprechende Maßnahmen einleiten und kommunizieren.

Freundliche Grüße

Rainer Striebel und Stefan Knupfer